

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0226/2008
Auskunft erteilt: Herr Grimm
Ruf: 492 66 00
E-Mail: Grimm@stadt-muenster.de
Datum: 01.04.2008

Betrifft

Roxeler Straße - Ausbau zwischen Dorffeldstraße und Schelmenstiege

1. Beschluss über Bedenken und Anregungen
2. Baubeschluss Straßenbau

Beratungsfolge

17.04.2008 Bezirksvertretung Münster-West

14.05.2008 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Den eingereichten Bedenken und Anregungen des Herrn Wigger wird entsprechend dem Beschlussvorschlag in der Anlage nicht zugestimmt.
2. Die Roxeler Straße wird zwischen der Dorffeldstraße und der Schelmenstiege auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9671 Blatt 1-3 (3) ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 1.012.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanz- und Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2008	370.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009	900.000	

Investitionsmaßnahme	4074	Roxel-Nord BG, Bp 461			
Insgesamt:				1.270.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2008	76.000	Landeszuwendungen GVFG Antragserhöhung auf 590.000 € siehe Ziffer 4
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2009	63.000	
			2010	64.000	
Investitionsmaßnahme	4047	Roxel-Nord, Bp 461			
Insgesamt:				203.000	

Begründung:

1. Voraussetzungen

In der Sitzung des Ausschuss für Stadtplanung am 06.12.2007 wurde mit der Vorlage V/0659/2007 der Planung „Ausbau der Roxeler Straße zwischen Dorffeldstraße und Schelmenstiege“ zugestimmt, der Ausschuss für Umweltschutz hat in seiner Sitzung am 04.12.2007 der Planung zugestimmt und die Offenlegung beschlossen. Die Offenlegung hat vom 21.01. – 22.02.2008 stattgefunden. In diesem Zeitraum ist seitens der Anlieger eine Eingabe erfolgt (siehe Anlage).

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Auf der nördlichen Seite der Roxeler Straße (zum Baugebiet Roxel-Nord) soll erstmalig ein Geh- und Radweg für Fußgänger und Radfahrer erstellt werden. Gerade diese Nebenanlage ist für die sichere fuß- und radläufige Erschließung des Baugebietes Roxel-Nord besonders wichtig.

Auf der Südseite wird der Radweg erstmalig in Hochbordlage angelegt. Im Bereich der Schelmenstiege wird der Radfahrer zukünftig sicher über die vorhandene Mittelinsel auf den neuen getrennten Rad- und Gehweg geführt. Im Bereich der alten Bushaltestelle „Schelmenstiege“ wird er auf den rot markierten Radweg entlang der Roxeler Straße gelenkt.

Ferner ist geplant, die Fahrbahn und alle Nebenanlagen zwischen der Dorffeldstraße und der Schelmenstiege im Vollausbau zu erstellen.

Die beiden Bushaltestellen „Roxel-Post“ und die Haltestelle „Schelmenstiege“ stadtauswärts werden weitestgehend barrierefrei gestaltet und mit einem Niederflrbusbordstein ausgestattet. An der Haltestelle „Roxel-Post“ stadtauswärts werden eine neue Warthalle und Fahrradständer aufgebaut. Die Haltestelle „Schelmenstiege“ stadtauswärts wird vor die Einmündung der Schelmenstiege gelegt. Die vorhandene Warthalle wird versetzt, es werden neue Fahrradständer aufgestellt.

Die beiden Fußgängersignalanlagen werden mit Blindentastern ausgestattet.

Durch die Umbaumaßnahme müssen ca. 9 Bäume gefällt werden, als Ersatz werden ca. 17 neue Bäume gepflanzt.

3. Ausschreibung und Bau

Mit der Umsetzung der Maßnahme soll noch in 2008 begonnen werden. Es ist mit einer Bauzeit von ca. 10-12 Monaten zu rechnen. Mit der Baumaßnahme werden die Stadtwerke Kabelverlegungen im vorhandenen Gehweg und dem geplanten Geh- und Radweg auf der Nordseite der Roxeler Straße vornehmen. Nach derzeitigem Planungsstand beteiligen sie sich mit ca. 26.000 € an der Wiederherstellung der öffentlichen Flächen.

Im Einmündungsbereich der Dorffeldstraße und in Höhe der Schelmenstiege sind Kanalbauarbeiten erforderlich. Diese wurden bereits in der Vorlage V/0869/2007 (Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk West – Punkt 24) aufgeführt. Für diese Arbeiten ist mit Baukosten in Höhe von ca. 30.000 € zu rechnen.

Die Verkehrsführung während der Bauzeit wird frühzeitig abgestimmt und bekannt gegeben.

4. Beiträge/Zuschüsse

Beiträge

Beiträge nach KAG werden erhoben, weitere Details siehe Vorlage V/0659/2007.

Zuschüsse

Für die Anlage eines Radweges auf der nördlichen Straßenseite und eines Radfahrstreifens auf der südlichen Straßenseite, den Umbau der Haltestellen und die Ausstattung der Lichtsignalanlagen mit Blindentastern ist ein Förderantrag im Rahmen der Förderrichtlinien Stadtverkehr gestellt worden. Dieser wurde am 3.12.2007 mit Zuwendungen in Höhe von 237.000 € bewilligt.

Der jetzige Ausbau sieht den beidseitigen Radweg und den verbesserten Aufbau der Fahrbahn vor; ferner den Umbau der Haltestellen und die Ausstattung der Lichtsignalanlagen mit Blindentastern. Hierfür wird ein Kostenerhöhungsantrag gestellt werden. Bei Bewilligung der Kostenerhöhung werden Zuwendungen in Höhe von 590.000 € erwartet.

5. Genehmigungen

Es sind keine Genehmigungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen

Von 3 Grundstückseigentümern müssen Flächen für den Ausbau des Gehweges auf der Südseite der Roxeler Straße erworben werden.

I. V.

Schultheiß

Anlagen